

Sammel-Notizen  
über in der Umgegend von Berlin vorkommende  
seltene Coleopteren.

Von **Georg Reineck**, Berlin.

2. *Cerambyciden*.

*Rhamnusium bicolor* Schrnk. und var. *glaucopterum* Schall. — Ende Mai bis Anfang Juli an alten, faulenden Rüstern und Pappeln. Jungfernheide, Spandauer Forst, Brieselang, Bernau. Die rote Form (var. *glaucopterum*) oft häufiger als die Stammart.

*Cortodera humeralis* Schall. und var. *suturalis* F. — Die Stammform nur einige Male geklopft in der Jungfernheide und im Briesetal bei Birkenwerder. Ende April. Die var. *suturalis* F. im Juni im Brieselang häufiger.

*Leptura revestita* L. — Auf Eichen, seltener auf Blüten. Im Mai und Anfang Juni. Bredower Forst.

*Grammoptera ustulata* Schall. — In 2 Exemplaren von Linde in Finkenkrug. Im Juni geklopft.

*G. variegata* Germ. — Im Mai auf Eichen im Brieselang.

*Caenoptera minor* L. — In der Berliner Umgebung nur wenige Male gefunden. Brieselang, Forst Neu-Holland bei Liebenwalde. Mai, Juni.

*Caenoptera umbellatarum* Schreber. — Auf Blüten und auf trockenem Ruster- und Zitterpappelreisig. Im Juni bis Anfang Juli. Brieselang.

*Criocephalus ferus* Kr. (*epibata* Schiödte) — An Kiefern bei Zehlendorf. Abends fliegend. Mai, Juni.

*Phymatodes glabratus* Charp. — 1 Exemplar aus Tegel. April. (H. Müller.)

*Rhopalopus femoratus* L. — Einige Male von Zitterpappel und Eiche geklopft. Mehrfach auch in Spinnweben tot gefunden. Mai, Juni. Finkenkrug und Brieselang.

*Xylotrechus arvicola* Ol. — 1 Exemplar aus Finkenkrug und 3 Exemplare aus der unmittelbaren nördlichen Umgebung Berlins. Die letzteren 3 Exemplare an Stämmen von Sauerkirschen. Juli.

*Clytus tropicus* Panz. — Im Juni auf Eiche und auf Blüten. Sehr selten.

*Clytanthus Herbsti* Brahm. — Auf Blüten, an Lindenstämmen und Lindenklaftern. Ende Juni bis Anfang Juli in der größten Mittagshitze.

*Monohammus sartor* F. — Mehrere Male in Berlin auf Holzplätzen gefangen. Außerdem auf Kiefernklaftern in einigen Exemplaren aus der Nauener Forst, Finkenkrug und Jungfernheide.

*Liopus punctulatus* Payk. — Auf Reisig und Klaftern von Zitterpappeln im Brieselang und in der Bredower Forst. Ende Mai bis Anfang Juli.

*Hoplosia fennica* Payk. — Von trockenen Lindenzweigen geklopft und auf Lindenklaftern. Mai, Juni.

*Pogonochaerus hispidulus* Pill. (*bidentatus* Thms.) — Auf Zitterpappelreisig vom Mai bis in den Juli hinein, immer vereinzelt.

*Pog. fasciculatus* Deg. — Im Mai auf trockenen Kiefernzweigen. Bei Oranienburg und am Liepnitzsee bei Bernau gefangen.

*Pog. ovatus* Goeze. — In Berlin einige Male in Häusern gefunden. Juni, Juli. In der Schönholzer Heide in Anzahl, schon im Februar.

*Haplocnemia curculionides* L. — An Eichenstämmen und auf Eichenreisig im Brieselang. Im Mai und Juni. 1 Exemplar fing ich auf einer Klafter in Finkenkrug am 20. Oktober.

*H. nebulosa* F. — Ende April bis Juni an Eichen im Brieselang.

*Saperda perforata* Pall. (*Seydli* Fröl.) — Auf Klaftern und Stämmen von Zitterpappeln. Im Mai bis Mitte Juli. Brieselang und Bredower Forst.

*S. punctata* L. — Auf Rüsterklaftern. Juni, Juli. Brieselang.

*Oberea linearis* L. — Von Haselgebüsch im Mai und Juni geklopft. Das Tier sitzt meist an der Unterseite der Blätter.

*Ob. erythrocephala* Schrank. — Auf Wolfsmilch bei Potsdam gesammelt. (Pape.)

### 3. *Chrysomeliden.*

*Haemonia appendiculata* Panz. — 1 Exemplar aus der Spandauer Forst im Frühjahr gesiebt. (K. Schubert.)

*Donacia brevicornis* Ahr. — Am Grunewald-See an Schilf in 2 Exemplaren gefunden. Mai.

*D. obscura* Gyllh. — 1 Exemplar aus der Jungfernheide und 1 Exemplar aus Lanke bei Bernau.

*D. antiqua* Kunze. — Ich fing diese Art einmal in der Spandauer Forst auf *Carex* im Frühjahr in über 20 Exemplaren.

*D. vulgaris* Zschach. — Auf *Carex*- und *Typha*-Arten im Brieselang in sehr vereinzelt Stücken gefunden. Juni.

*Plateumaris discolor* Panz. — Die Stammform und blaue und grüne Farbenvarietäten am Liepnitzsee bei Bernau im Mai gefunden.

*P. abdominalis* Oliv. (*affinis* Kunze) — Im Mai und Juni am Grunewald- und Liepnitzsee auf *Carex*-Arten.

*Lema cyanella* L. — In Finkenkrug und Brieselang mehrfach auf Wiesen gekötschert. Juni, Juli.

*L. Erichsoni* Suffr. — Wie die vorige Art, auch in der Nauener Forst und Jungfernheide und bei Oranienburg.

*Cryptocephalus coryli* L. — Von Hasel- und Birkengebüsch geklopft.

*C. 2-punctatus* v. *Thomsoni* Ws. — Einige Exemplare von Haselgebüsch geklopft. Bredower Forst. Juni.

*C. nitidus* L. — Auf Weiden. Juni. Brieselang.

*C. janthinus* Germ. — Von kleinen Birkenbüschen im Mai und Juni geklopft. Brieselang, Finkenkrug, Spandauer Forst.

*C. parvulus* Müll. — Wie die vorige Art, doch viel sparsamer.

*C. querceti* Suffr. — Aus dem Schloßspark von Nieder-Schönhausen von alten Eichen.

*C. populi* Suffr. — In Finkenkrug und auf den nördlichen Riesefeldern Berlins (Blankenburg, Buch) von Pappelschößlingen geklopft. August.

*C. pusillus* F. — Von niederem Gebüsch, hauptsächlich von Weiden- und Haselgebüsch im Juni gefunden. Finkenkrug, Brieselang, Nieder-Schönhausen (Park), Blankenburg, Buch. Die var. *Marshami* Ws. in gleicher Zahl wie die Stammform.

*Chrysomela lurida* L. — Von April bis Juli vereinzelt in Finkenkrug, Brieselang und in der Spandauer Forst. Bisweilen in Käfergräben in Anzahl.

*C. gypsophylae* Küst. — In einzelnen Stücken an sandigen Stellen aus der Jungfernheide, Tegeler Forst, Bredower Forst.

*C. sanguinolenta* L. — Vereinzelt in der Nauener Forst, Brieselang und Jungfernheide gefunden (Käfergräben). Mai bis Juli.

*C. marginata* L. — In einigen Stücken in Gesellschaft der *C. lurida* L. gefunden.

*C. analis* L. — Die Stammform fing ich in nur 1 Exemplar in der Jungfernheide. Die blaue var. *lomata* Herbst um Berlin überall häufig. Mai, Juni, Juli.

*C. orichalcea* var. *lamina* F. — Die Varietät in einigen Stücken aus Finkenkrug. Juli.

*C. hyperici* Forst. — Im Brieselang gekötschert. Juni.

*C. cerealis* L. — In vereinzelt Exemplaren im Brieselang und in der Bredower Forst gesammelt. Juni, Juli.

*Chaetocnema confusa* Boh. — Am Müggelsee in wenigen Stücken auf einer sumpfigen Wiese gekötschert.

*Cassida fastuosa* Schall. (*vittata* F.) — Im Brieselang auf Wiesen gekötschert. Juni.

*C. seladonia* Gyllh. — Je 1 Exemplar aus der Nauener Forst und aus Finkenkrug. Mai.



Reineck, Georg. 1907. "Sammel-Notizen über in der Umgegend von Berlin vorkommende seltene Coleopteren." *Deutsche entomologische Zeitschrift* 1907(3), 314–316. <https://doi.org/10.1002/mmnd.48019070316>.

**View This Item Online:** <https://www.biodiversitylibrary.org/item/105284>

**DOI:** <https://doi.org/10.1002/mmnd.48019070316>

**Permalink:** <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/235880>

**Holding Institution**

Harvard University, Museum of Comparative Zoology, Ernst Mayr Library

**Sponsored by**

Harvard University, Museum of Comparative Zoology, Ernst Mayr Library

**Copyright & Reuse**

Copyright Status: Public domain. The BHL considers that this work is no longer under copyright protection.

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.